

Urbich: Stromversorgung soll stabilisiert werden

Erneuerung der Ortsbeleuchtung 1995 geplant

BÜSLEBEN (me). Mit konkreten Vorstellungen über die weiteren Aufgaben in der Ortsentwicklung in Büsleben und Urbich, dabei aber in Abhängigkeit von der Stadt Erfurt, geht Bürgermeister Reiner Steinmetz (CDU) in das nächste Jahr. So sollen weitere Straßen in beiden Orten saniert werden und die neue Verbindungsstraße zwischen den beiden Orten mit einer Fußgängerbeleuchtung ausgestattet werden. Der restliche Fußweg in der „Eiche“ in Richtung Dorfplatz sowie der Weg von der Einmündung Siedlung zum Ortseingang müßten gestaltet werden. Der Urbicher Gartenweg als Schulweg der Kinder wurde bereits in diesem Jahr auf einer Länge von etwa 70 Metern gepflastert. Als besonders dringend bezeichnete der Bürgermeister den Bau der beiden Gewölbebrücken in den Orten, der eventuell noch in diesem Jahr begonnen werden könnte. Momentan laufen in Urbich die Vorbereitungen zur Stabilisierung der Stromversorgung durch die Stadtwerke Erfurt, so daß im nächsten Jahr die gesamte Ortsbeleuchtung erneuert werden könnte. Um dem Ort desweiteren eine stabile Gasversorgung zu ermöglichen, sind Gespräche mit der Gasversorgung Nordthüringen geplant.